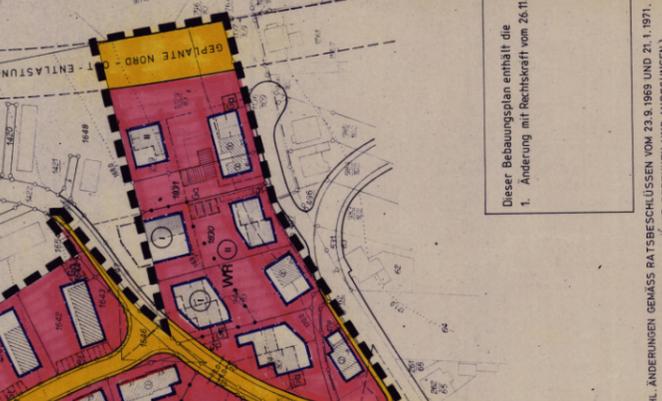


**Bebauungsplan Nr. 01-26 - Spitzenkampthwe "A"**

1. Stellung der Baukörper (Gebäude- oder Traufständig- oder freistehend) wird im Plan dargestellt ist, sitzend festgesetzt. Ausnahmen können nur bei Einfamilienhäusern, die nicht aneinander gebaut werden, gestattet werden.
2. Die Dachformen (Gesamtdach oder Flachdach) ergeben sich aus dem Bebauungsplan. Ausnahmen sind für geneigte Dächer zulässig, wenn diese im Zusammenhang mit der Gestaltung des Gebäudes eine Ausnahme hier von zugelassen werden.
3. Einfriedigungen
4. Einfriedigungen dürfen in Höheabsichten abgrenzungslos als Baulinien dargestellt werden, soweit sie nicht als Baulinien mit niedriger Beckenplanung ausgeführt werden. Die Einfriedigungen sind so zu gestalten, dass sie die Baulinien nicht zu stören, sondern sie zu betonen. Künstliche Abgrenzungen sind nur in Holz oder in kunststoffüberzogenen Metallblech bis zu einer Höhe von 1,00 m zulässig.
5. Die Dächer der Gebäude müssen mit einem Neigungswinkel von 10% bis 20% sein. Ausnahmen sind für geneigte Dächer mit einem Neigungswinkel von 5% bis 10% zulässig.
6. Die Dächer der Gebäude müssen mit einem Neigungswinkel von 10% bis 20% sein. Ausnahmen sind für geneigte Dächer mit einem Neigungswinkel von 5% bis 10% zulässig.
7. Die Dächer der Gebäude müssen mit einem Neigungswinkel von 10% bis 20% sein. Ausnahmen sind für geneigte Dächer mit einem Neigungswinkel von 5% bis 10% zulässig.

**Für den Geltungsbereich der 1. Änderung**

- Erläuterung der Planzeichen**
1. **WR** Reines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
2. **WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
3. **MI** Mischgebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
4. **GI** Gewerbegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)
5. **WI** Industriegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauNVO)
6. **VE** Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauNVO)
7. **GR** Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 7 BauNVO)
8. **RE** Reines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
9. **WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
10. **MI** Mischgebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
11. **GI** Gewerbegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)
12. **WI** Industriegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauNVO)
13. **VE** Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauNVO)
14. **GR** Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 7 BauNVO)
15. **RE** Reines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
16. **WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
17. **MI** Mischgebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
18. **GI** Gewerbegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO)
19. **WI** Industriegebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauNVO)
20. **VE** Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauNVO)
21. **GR** Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 7 BauNVO)



Dieser Bebauungsplan enthält die 1. Änderung mit Rechtskraft vom 26.11.87

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

LANDKREIS DETMOLD KATASTERAMT DETMOLD, DEN 4. 11. 1989

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

LANDKREIS DETMOLD KATASTERAMT DETMOLD, DEN 4. 11. 1989

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

LANDKREIS DETMOLD KATASTERAMT DETMOLD, DEN 4. 11. 1989

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

LANDKREIS DETMOLD KATASTERAMT DETMOLD, DEN 4. 11. 1989

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

LANDKREIS DETMOLD KATASTERAMT DETMOLD, DEN 4. 11. 1989

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN

GEZ. LA. KOPPMANN  
ABT. VERMESSUNGSWESEN